

Smuga cienia - Schattenlinie

Unter Segel und per Rad durch Masuren



Nicht nur Seebären werden begeistert sein. Entdecken Sie auf einem Zweimaster die Große Masurische Seenplatte - unendliche Wasserflächen mit zahlreichen Inseln und die Felder und Wälder an den Ufern zeichnen ein Kaleidoskop der grünen und blauen Farbtöne. Der unser Segelboot antreibende Wind verbindet uns auf sehr reizvolle Weise mit der Natur. Wer Lust und Laune hat, kann beim Segeltörn mit anpacken oder ganz einfach nur entspannt die Seele baumeln lassen. Es wird ein unvergessliches Erlebnis sein!! Nach einer Woche steigen wir um aufs Rad und lernen Masuren aus einer anderen Perspektive kennen. Wir fahren mit dem Rad abseits der großen Straßen auf kleinen Alleen und Wegen entlang kleiner Seen und durch hügelige Landschaften in den Norden Masurens. Unterwegs finden wir immer wieder genügend Zeit für erfrischende Badepausen.

Wir bieten diese Reise in zwei Versionen an.

Wer es etwas komfortabler liebt, bucht die Hotelvariante. Nach dem Segeltörn werden Sie jeden Abend in Ihr Hotel gebracht. Hier können Sie den Tag auf der Terrasse mit einem Blick auf den See, beim geselligen Zusammensein mit anderen Seglern oder abendlichen Spaziergang am Ufer entlang ausklingen lassen.

Wer auch die Nacht in der Natur verbringen möchte, bucht die Zelt-Variante. Sie übernachten auf Zelt- und Campingplätzen. Wenn Sie abends ankommen, sind die Zelte bereits aufgebaut. Lassen Sie einen erlebnisreichen Tag nach einem Segeltörn oder einer Radtour am Lagerfeuer ausklingen.



Hotel-Tour

FAHRTVERLAUF

- 1. Tag** Abends Treffen in Berlin und gemeinsame Fahrt mit dem Nachtzug nach Warschau.
- 2. Tag** Morgens Ankunft in Warschau. Auf der Busfahrt nach Masuren legen wir unterwegs einen Stopp für ein Frühstück ein. Gegen Mittag Ankunft in Piaski. Nachmittags Abschluss des Crewvertrages, Einweisung in die Aufgaben an Bord; anschließend erster Segeltörn auf dem Beldany-See. Übernachtung in Piaski in einem Hotel am Hafen.
- 3. Tag** Heute segeln wir nach Süden über die Schleuse Guzianka auf einen der wohl schönsten Seen Masurens, den Nidzkie-See. Abends Transfer mit dem Minibus zurück nach Piaski. Übernachtung wie am 2. Tag.
- 4. Tag** Der heutige Segeltag führt uns nach Norden, über den Beldany-See auf den größten See Polens, den Śniardwy-See (113,8 km²; „Masurisches Meer“). Zurück in Wierzba erwartet uns der Minibus, der uns zurück zum Hotel bringt. Unterwegs besuchen wir das „Wildpferde-Reservat“ in Popielno. Übernachtung wie am 3. Tag.
- 5. Tag** Segeltörn über den Beldany-See und den Mikołajskie-See, wo wir die Segelhauptstadt Masurens Mikołajki/Nikolaiken besuchen. Anschließend fahren wir unter Brücken und den Tałty-See nach Stare Sady. Übernachtung in Stare Sady in einem stilvollen Hotel am Tałty-See.
- 6. Tag** Wir fahren über den Ryńskie-See bis nach Ryn/Rhein. Nach einem kurzen Stop in Ryn segeln wir zurück nach Stare Sady. Übernachtung wie am 5. Tag.
- 7. Tag** Heute geht es über den See Mikołajskie über mehrere Kanäle, über den Jagodne und Niegocin-See bis nach Giżycko/Lötzen.
- 8. Tag** Ruhetag in Giżycko. Möglichkeit zum Reiten oder Baden. Nachmittags Besuch der

Hafenstadt Giżycko mit der Besichtigung der einmaligen Festung Boyen, einem Stadtbummel und der einmaligen hölzernen Drehbrücke.

Übernachtung wie am 7. Tag.

9. Tag Unsere erste Radtour führt uns entlang des Kisajno- und Dobskie-See bis nach Gierłoż, wo wir das ehemalige „Führerhauptquartier Ost“ besichtigen. Auf dem Rückweg besuchen wir in Owczarnia ein kleines masurisches Heimatmuseum. Zurück geht es nach Giżycko. Übernachtung wie am 8. Tag.

10. Tag Von Giżycko aus geht es über Krukłanki zu einer kleinen handbetriebenen Schleuse an der Sapina. Von dort aus geht es zurück nach Giżycko. Übernachtung wie am 9. Tag..

11. Tag Entlang kleiner Seen und Hügel geht es heute nach Węgorzewo/Angenburg. Unterwegs besuchen wir das alte Schloss der Familie Lehn-dorff in Sztynort/Steinort, den Bismarckturm auf dem Teufelsberg bei Skrokowo und in Guja eine Schleuse des niemals fertiggestellten Masurischen Kanals. Übernachtung in Węgorzewo in einer stilvollen alten Villa.

12. Tag Unsere letzte Radtour führt uns bis an die russische Grenze. Ein herrliches, vergessenes Land. Wie verwunschen liegt am Rand des Dorfes Mieduniszki das frühere Anwesen des Grafen von Stauffenberg. Und versteckt im Wald finden wir in der Nähe von Rapa ein für Masuren einzigartiges Grabmal: die Pyramide der Familie von Fahrenheit. Anschliessend fahren wir zurück nach Węgorzewo. Übernachtung wie am 11. Tag.

13. Tag Bustransfer nach Warschau, wo wir am frühen Nachmittag ankommen und die Altstadt in Begleitung eines Stadtführers besichtigen. Nach dem Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt fahren wir mit dem Nachtzug zurück nach Berlin.

14. Tag Morgens Ankunft in Berlin.

CHARAKTERISTIK

Während der Reise sind Sie in guten, landestypischen Hotels untergebracht.

Die Reise stellt eine abwechslungsreiche Kombination aus Segeln und Radfahren dar. Der Segeltörn ist auch für Anfänger geeignet, da Segelkenntnisse nicht erforderlich sind. Die Radtour führt durch teilweise hügeliges Gelände entlang kleiner Seen und Dörfer.

TERMINE 2004

REISE-NR.

So 30.05. – Sa 12.06.	40860
So 13.06. – Sa 26.06.	40861
So 27.06. – Sa 10.07.	40862
So 11.07. – Sa 24.07.	40863
So 25.07. – Sa 07.08.	40864
So 08.08. – Sa 21.08.	40865
So 22.08. – Sa 09.09.	40866

LEISTUNGEN

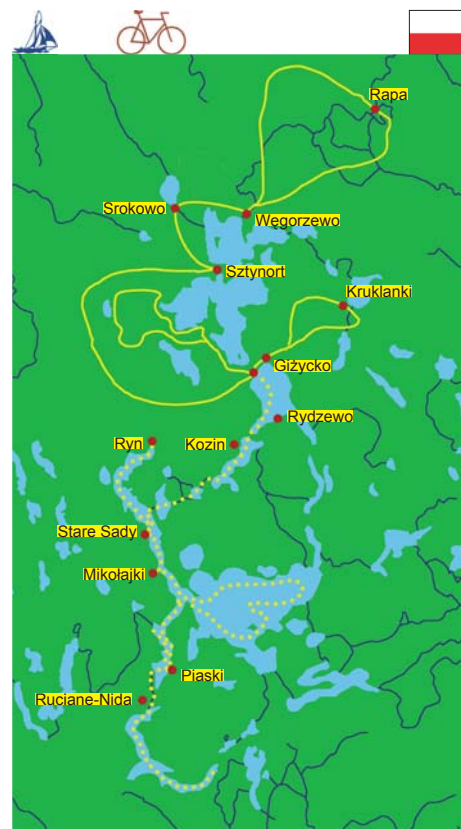
- * Zufahrt im Liegewagen ab/bis Berlin
- * Busfahrt Warschau - Masuren - Warschau
- * Übernachtungen während der Segel- und Radtour in Hotels/Pensionen
- * Vollpension (Frühstück, Lunchpaket, warmes Abendessen/auf Wunsch fleischlos)
- * Trekkingräder
- * Gepäcktransport während der ges. Tour
- * Segeltörn mit erfahrener Skipper
- * alle Transfers wie beschrieben
- * Kartenmaterial
- * geführte Besichtigung der Altstadt von Warschau
- * einheimische, deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Berlin
- * Teilnehmer/innen: min. 5 / max. 10

REISEPREIS: 1.350,- €

Das Segelschiff



Smuga Cienia/Schattenlinie ist ein Zweimaster vom Typ Brigantine. Das Boot wurde 1981 erbaut und im Herbst/Winter 2003 vollständig renoviert. Die Gesamtlänge des Bootes beträgt 21 m, die Decklänge 15 m, der Tiefgang beträgt 1,20 m. Das Boot hat eine Gesamt-Segelfläche von 130 qm. Insgesamt bietet das Boot Platz für 12 Personen; dazu zählen der Kapitän und der Reiseleiter. Im Boot können Sie sich natürlich an Deck aufhalten, es steht aber auch unter Deck ein geräumiger Aufenthaltsraum zur Verfügung. Das Boot verfügt neben einer kleinen Küche über ein Beiboot, eine elektrische Mastlegevorrichtung und einen Dieselmotor. Während des Segeltörns bilden Sie zusammen mit dem Kapitän und dem Reiseleiter eine Crew, die gemeinsam unter Anleitung des Kapitäns und entsprechend Ihrer Kenntnisse und Möglichkeiten für das Segelboot verantwortlich ist.



Zelt-Tour

FAHRTVERLAUF

- 1. Tag** Abends Treffen in Berlin und gemeinsame Fahrt mit dem Nachtzug nach Warschau.
- 2. Tag** Morgens Ankunft in Warschau. Auf der Busfahrt nach Masuren legen wir unterwegs einen Stopp für ein Frühstück ein. Gegen Mittag Ankunft in Ruciane Nida. Nachmittags Abschluss des Crewvertrages, Einweisung in die Aufgaben an Bord; anschließend erster Segeltörn auf dem Nidzkie-See. Übernachtung in Ruciane Nida auf einem Zeltplatz direkt am See.
- 3. Tag** Über die Schleuse Guzianka gelangen wir auf den Beldany-See und segeln bis zu einem schön gelegenen Hafen in Piaski. Übernachtung in Piaski.
- 4. Tag** Der heutige Segeltag führt uns nach Norden über den Beldany-See auf den größten See Polens, den Śniardwy-See, der mit 113,8 km² auch das „Masurische Meer“ genannt wird. Weiter geht es über Mikołajskie-See bis nach Mikołajki/Nikolaiken, der „Segelhauptstadt“ Masurens. Übernachtung in Mikołajki.
- 5. Tag** Wir segeln heute unter Brücken hindurch und über die Rinnenseen Tały und Ryńskie bis zu der kleinen Hafenstadt Ryn/Rhein. Übernachtung in Ryn.
- 6. Tag** Über Kanäle, die die Seen Szymon, Szymoneckie und Jagodne miteinander verbinden, segeln wir bis nach Kozin. Übernachtung in Kozin.
- 7. Tag** Unser letzter Segeltörn führt uns über die Seen Jagodne und Kula bis zum Niegocin See. Übernachtung in Rydzewo.
- 8. Tag** Heute Vormittag haben wir die Möglichkeit zum Reiten, Baden oder einfach nur zum Faulenzen. Nachmittags unternehmen wir eine kurze Radtour in die Hafenstadt Gizycko/Lötzen,

wo wir nach einem kleinen Stadtbummel die Festung Boyen und eine hölzerne Drehbrücke besichtigen. Übernachtung in Rydzewo.

Radstrecke ca. 20 km

9. Tag Unsere erste größere Radtour führt uns durch kleine Dörfer bis nach Gierłoz, wo wir das ehemalige „Führerhauptquartier Ost“ besichtigen. Unterwegs statten wir in Owczarnia einem kleinen masurischen Heimatmuseum einen Besuch ab. Weiter geht es bis nach Sztywnort/Steinort, wo wir den alten Gutshof der Familie von Lehndorff besichtigen können.

Übernachtung in/bei Sztywnort.

Radstrecke: 68 km

10. Tag Mit dem Rad fahren wir heute von Sztywnort aus über Harsz und Pozezdrze zu einer kleinen handbetriebenen Schleuse an der Sapina. Über Krukłanki fahren wir zurück nach Sztywnort. Übernachtung wie am 9. Tag.

Radstrecke ca. 54 km

11. Tag Entlang kleiner Seen und Hügel geht es heute nach Węgorzewo/Angerburg. Unterwegs besuchen wir den Bismarckturm auf dem Teufelsberg bei Skrokowo und in Guja eine Schleuse des niemals fertiggestellten Masurischen Kanals. Übernachtung auf der Halbinsel Kal in der Nähe von Węgorzewo. *Radstrecke ca. 35 km*

12. Tag Unsere letzte Radtour führt uns bis an die russische Grenze. Ein herrliches, vergessenes Land. Wie verwunschen liegt am Rand des Dorfes Mieduniszki das frühere Anwesen des Grafen von Stauffenberg. Und versteckt im Wald finden wir in der Nähe von Rapa ein für Masuren einzigartiges Grabmal - die Pyramide der Familie von Fahrenheit. Anschliessend fahren wir zurück nach Kal. *Radstrecke ca. 60 km*

13. Tag Morgens Bustransfer nach Warschau, wo wir am frühen Nachmittag ankommen und die Altstadt in Begleitung eines Stadtführers besichtigen. Nach dem Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt fahren wir mit dem Nachtzug zurück nach Berlin.

14. Tag Morgens Ankunft in Berlin.

CHARAKTERISTIK

Während der Reise übernachten Sie auf Zelt- bzw Campingplätzen im 2-Personen-Zelt. Die Reise stellt eine abwechslungsreiche Kombination aus Segeln und Radfahren dar. Der Segeltörn ist auch für Anfänger geeignet, da Segelkenntnisse nicht erforderlich sind. Die Radtour führt durch teilweise hügeliges Gelände entlang kleiner Seen und Dörfer, mit Tages-Etappen zwischen 20 und 68 km.

TERMINE 2004

REISE-NR.

So 20.06. – Sa 03.07.	40960
So 04.07. – Sa 17.07.	40961
So 18.07. – Sa 31.08.	40962
So 01.08. – Sa 14.08.	40963
So 15.08. – Sa 28.08.	40964

LEISTUNGEN

- × Zufahrt im Liegewagen ab/bis Berlin
- × Busfahrt Warschau - Masuren - Warschau
- × Übernachtungen während der Segel- und Radtouren auf dem Zeltplätzen
- × Vollpension (Frühstück, Lunchpaket, warmes Abendessen/auf Wunsch fleischlos)
- × Trekkingräder
- × Gepäcktransport während der gesamten Tour
- × Segeltörn mit erfahrener Skipper
- × Kartenmaterial
- × geführte Besichtigung der Altstadt von Warschau
- × einheimische, deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Berlin
- × Teilnehmer/innen: min. 5 / max. 10

REISEPREIS: 1.050,- €

Veranstalter: in naTOURa Reisen